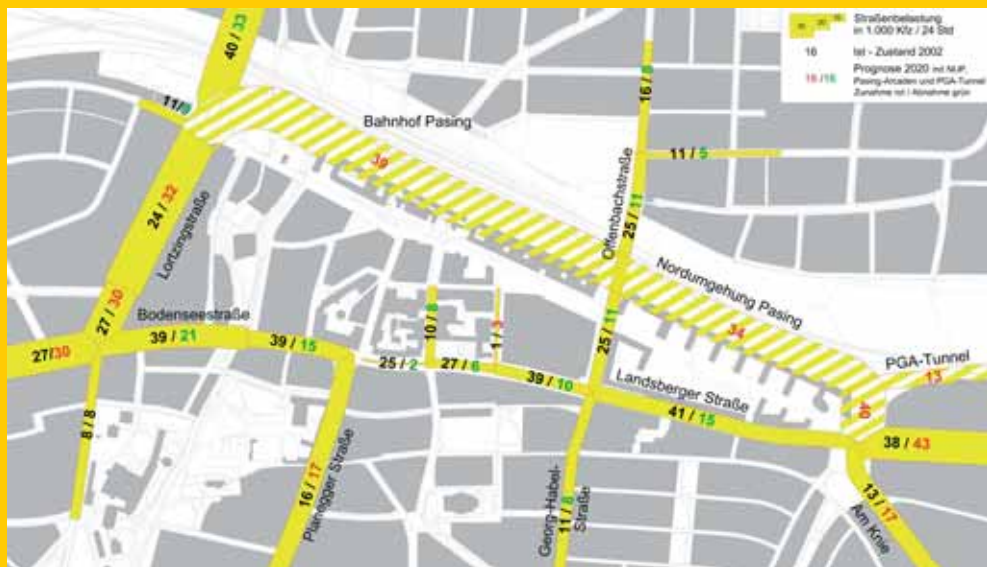


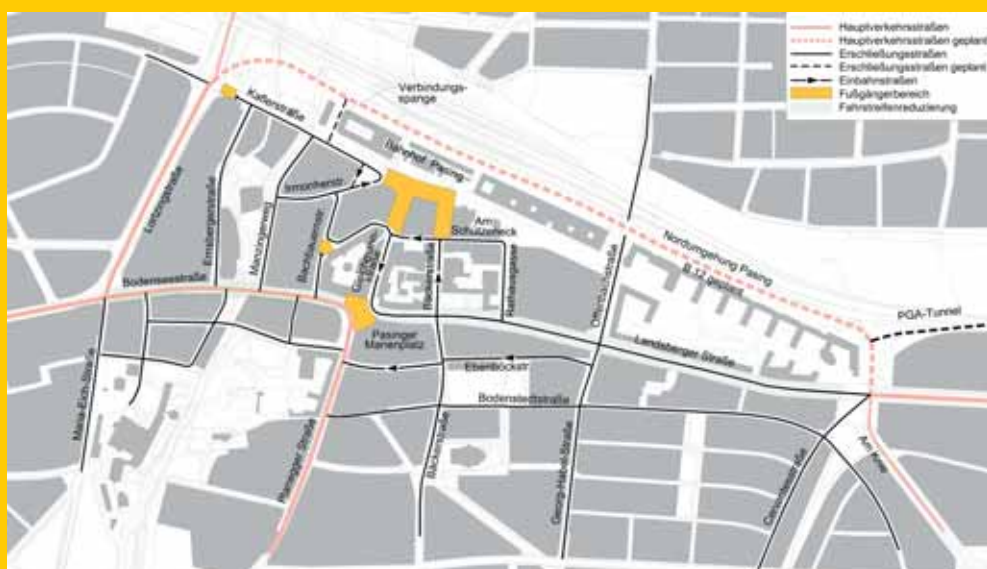
Verkehrliche Systempläne



Systemplanung Verkehrsbelastung

Verkehrsbelastung

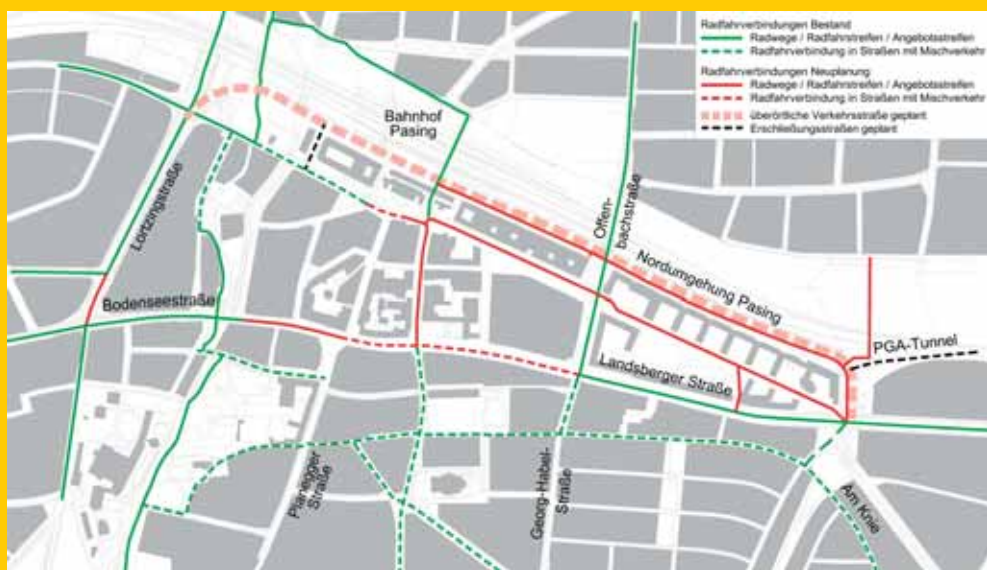
- durch die Verlagerung des Durchgangsverkehrs von der Bodensee-/Landsberger Straße auf die Nordumgehung Pasing wird die Verkehrsbelastung im Zentrum Pasing deutlich abnehmen
- die Verkehrsbelastung in der Bodenseestraße östlich der Lortzingstraße wird von bis zu 39.000 Kfz/24 h auf 15.000 – 21.000 Kfz/24 h verringert
- der Straßenzug Bodensee-/Landsberger Straße wird künftig am Pasinger Marienplatz unterbrochen, sodass in der Landsberger Straße bis zur Offenbachstraße nur noch Erschließungsverkehr erwartet wird (Rückgang von 25.000 – 27.000 Kfz/24h auf ca. 2.000 Kfz/24h ansteigend bis ca. 10.000 Kfz/24h)
- zwischen Offenbachstraße und Am Knie reduziert sich die Verkehrsbelastung – unter Berücksichtigung der geplanten Bebauung »Pasing-Arkaden« – von 41.000 auf ca. 14.000 – 15.000 Kfz/24h



Systemplanung MIV/Fußgänger

Motorisierter Individualverkehr (MIV)/Fußgänger

- der Durchgangsverkehr wird künftig über die geplante Nordumgehung Pasing (NUP) geführt
- Unterbrechung der West-Ost-Beziehung am Pasinger Marienplatz, dadurch städtebauliche Aufwertung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Umfeld des Marienplatzes
- der Straßenzug Bodensee-/Planegger Straße ist nach wie vor Bestandteil des örtlichen Hauptstraßennetzes für die West-Südgerichteten Verkehrsbeziehungen
- Fahrstreifenreduzierungen in der Bodensee-/Landsberger Straße durch die Verringerung der Verkehrsbelastung
- das nachgeordnete Straßennetz im Zentrum von Pasing hat ausschließlich Erschließungsfunktion; städtebauliche Aufwertung des Straßenraumes und Erhöhung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer



Systemplanung MIV/Fußgänger

Radverkehr

- Steigerung der Attraktivität und Akzeptanz des Radverkehrs
- Schließen wichtiger Lücken im Radwegenetz
- Radweg im Bereich des neuen Stadtquartiers im Zuge der Promenade vom Pasinger Bahnhof bis Am Knie
- der Bahnhofplatz verteilt und lenkt künftig die Radfahrströme aus Richtung Osten im Zuge der Promenade auf die Nord-Südgerichteten Wege und umgekehrt
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrer durch ergänzen des Radwegenetzes im Bereich des Pasinger Zentrums



Systemplanung MIV/Fußgänger

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

- in Umsetzung der Ziele des Nahverkehrsplanes wird die Trambahnlinie 19 für eine bessere Vernetzung des ÖPNVs und zur Optimierung der Umsteigebeziehungen bis zum Pasinger Bahnhofplatz verlängert. Die geplante Trasse verläuft von der Landsberger Straße über die Bäckerstraße zum Bahnhofplatz und von dort über die Gleichmannstraße zurück zur Landsberger Straße Richtung Osten.
- Optimierung der Umsteigebeziehungen zwischen den einzelnen öffentlichen Verkehrsmitteln durch zentral zusammengefasste Bushaltestellen westlich des Bahnhofes
- die Verlängerung der U5 West ist nach wie vor bis zum Bahnhof Pasing geplant
- optionale Verlängerung der Tram nach Freiam ist berücksichtigt